

ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

31 Zentrales Bürgeramt

Beteiligt:**Betreff:**

Beschallung der Veranstaltung Eistraum vom 12.01.-10.02.2007 auf dem Friedrich-Ebert-Platz
hier: Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung nach § 36 Abs. 5 Gemeindeordnung NRW

Beratungsfolge:

06.02.2007 Bezirksvertretung Hagen-Mitte

Beschlussfassung:

Bezirksvertretung Hagen-Mitte

Beschlussvorschlag:

Folgende Dringlichkeitsentscheidung wird genehmigt:

In Ergänzung des Beschlusses vom 05.12.2006 über die Verwaltungsvorlage

Veranstaltungen in der Innenstadt
Vorlage Nr. 1002/2006

beschließt die Bezirksvertretung Hagen-Mitte, dass eine leise Musikbeschallung
für die Eislauffläche für den gesamten Veranstaltungszeitraum möglich ist.

Dem Veranstalter ist eine entsprechende, jederzeit widerrufbare Genehmigung mit der
Auflage zu erteilen, die Beschallung auf die Eisfläche zu beschränken und zum
Schutz der Anwohner auf die Zeit von 15 bis 20 Uhr zu begrenzen.

Hagen, 16.01.2007

gez. Jürgen Glaeser
Bezirksvorsteher

gez. Burkhard Klessa
Bezirksvertreter



Die Bezirksvertretung Hagen-Mitte ist in ihrer Sitzung am 05.12.2006 dem Antrag des Veranstalters gefolgt und hat eine Beschallung der Veranstaltung an drei Veranstaltungstagen genehmigt.

Der Veranstalter hat jetzt die Bitte an den Oberbürgermeister herangetragen, zusätzlich eine dauernde, leise Musikbeschallung für den gesamten Veranstaltungszeitraum zu ermöglichen. Der Oberbürgermeister hat sich mit dem als Anlage 1 beigefügten Schreiben an die Bezirksvertretung Hagen-Mitte gewandt und um eine entsprechende Dringlichkeitsentscheidung gebeten.

Die Bezirksvertretung ist mit ihrer Dringlichkeitsentscheidung vom 16.01.2007 (Anlage 2) der Bitte nachgekommen.

Die Verwaltung legt diese Dringlichkeitsentscheidung jetzt zur Genehmigung vor.

**FINANZIELLE
AUSWIRKUNGEN**

Teil 3 Seite 1

Drucksachennummer:

0034/2007

Datum:

16.01.2007

☒ Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen.

